

Antrag auf Sprecher*innenentschädigung

Name: Krebs Vorname: Annemarie

Hiermit beantrage ich für die Monate April, Mai, Juni, Juli die Auszahlung von maximal 350 Euro.

Dies ist eine Entschädigung für meine gewählte Tätigkeit als Sprecher*in im Studierendenrat der OVGU. Ich werde einen monatlichen Stundenzettel sowie einen monatlichen Tätigkeitsbericht zum 3. Werktag des folgenden Monats abgeben sowie die Aufgaben, wie sie im Geschäftsverteilungsplan beschrieben sind, wahrnehmen.

Mir ist überdies bekannt, dass diese Zahlung seitens des Studierendensrates unter Umständen meldepflichtig an die Finanzbehörden, den Sozialversicherungsträger und/oder die Rentenkassen sein kann, aber in jedem Fall diesen Behörden auf Nachfrage Auskunft erteilt werden wird.

Die mögliche maximale Höhe orientiert sich an der Entgeldgrenze für geringfügig entlohnte Beschäftigungen nach SGB IV §8 und einem Stundenlohn von 10€ pro Stunde.

Begründung:

In den nächsten Monaten werde ich mich weiter mit dem NAS, der allgemeinen Büroarbeit und vor allem Mitarbeiterangelegenheiten beschäftigen, da es hier einige Wechsel geben wird. Ebenso werde ich alle offenen Aufgaben meines Postens abarbeiten und eine gute Übergabe vorbereiten. Den Juli habe ich zusätzlich beantragt, da hier die meiste Arbeit bezüglich der Übergabe des Legislaturwechsels anfällt und es mir nicht sinnig erscheint, einen extra Antrag dafür zu stellen.

Magdeburg, den 13.03.2019 Unterschrift: 

Zahlungsmodalitäten

Von der/dem Sprecher*in für Internes/Finanzen auszufüllen: